

Frauenreise Bulgarien

Spirituelle, landschaftliche, kulturelle und kulinarische Entdeckungen auf dem Balkan

Sa 24. Juli - Di 3. August 2021

Aktualisierte Version



Diese Reise führt uns nach Bulgarien in den Südosten Europas. Auf unserer Tour werden wir wunderschöne Berglandschaften, freundliche Menschen und eine Kultur und Geschichte an der Schnittstelle zwischen Europa und dem Orient entdecken. Viele Völker haben hier ihre Spuren hinterlassen: Thraker, Römer, Byzantiner, Slawen und Osmanen.

Bulgarien steht auch für seine wunderschönen orthodoxen Klöster und Kirchen. Die prächtigen Gebäude, die alten Ikonen, großartigen Holzschnitzereien und bunten Wandmalereien machen einen wesentlichen Teil des kulturellen Reichtums des Landes aus. Aber auch die vom Sozialismus gezeichneten Städte und die vor allem am Land sichtbare Armut sind eine Realität und gerade in ländlichen Gebieten fühlt man sich manchmal auch zurückversetzt in bei uns längst vergangene Zeiten.

In Bulgarien überwältigt vor allem die großartige und vielfältige Natur mit ihren Bergen, Seen, Flüssen, Ebenen und Wäldern. Die Flora und Fauna gehören zu den artenreichsten in ganz Europa. Auf unserer Reise werden wir auch einige einfache Wanderungen unternehmen, um in diese Natur einzutauchen.

Unsere Reise führt uns zuerst gemütlich mit dem Nachtzug nach Bukarest und von dort mit dem Bus weiter ins nahe bulgarische Ruse an der Donau. Am Fuß des Balkan-Gebirges im Dorf Kmetovtsi werden wir die ersten Tage Land und Leute kennenlernen und von dort Ausflüge in die alte Hauptstadt Velilko Tarnovo, zu Klöstern und Kirchen und in die schöne Umgebung machen. Über den Shipkapass und durch das Rosental, in dem früher die Thraker lebten, geht es weiter in die vielleicht schönste Stadt Bulgariens, nach Plovdiv, europäische Kulturhauptstadt 2019. Danach fahren wir mit der Schmalspurbahn durch die Rhodopen mit ihren sanften Hügeln, Nadelwäldern und Blumenwiesen und machen dort auch eine Wanderung. Im berühmten und schönen Rila-Kloster werden wir übernachten, um am nächsten Tag komplett in die Welt der Orthodoxie einzutauchen und entlang des Pilgerwegs des Heiligen Ivan Rilski, dem Schutzheiligen des bulgarischen Volkes, ein Stück zu wandern. Die Hauptstadt Sofia ist die letzte Station unserer Reise in Bulgarien, von dort geht es dann zurück nach Wien.

Bei Begegnungen mit verschiedenen Menschen und Organisationen erfahren wir etwas über die aktuelle Situation im Land. Bei dieser Reise achten wir so gut wie möglich auf soziale und ökologische Nachhaltigkeit. Der Transport erfolgt klimaschonend mit Bahn und Bus. Den Rückflug kompensieren wir über ein Klimaschutzprojekt von Caritas und BOKU. Wir arbeiten mit lokalen meist kleinen Betrieben zusammen, damit die Menschen in der Region von unserer Reise profitieren. Auch der Genuss darf natürlich nicht zu kurz kommen und wir werden die Köstlichkeiten Bulgariens aus Küche und Keller erschmecken.

Tag 1: Anreise über Wien und weiter im Nachtzug **Sa 24. Juli 2021**

Wir treffen uns am Hauptbahnhof Linz um 17 Uhr und fahren gemeinsam mit Railjet 565 um 17:16 Uhr nach Wien, Ankunft in Wien um 18:40 Uhr. Weiterfahrt mit dem direkten Nachtzug D 347 um 19.42 Uhr im Schlafwagen bzw. Liegewagen nach Bukarest. Der Zug verfügt ab Rumänien über einen Speisewagen, in dem wir das Frühstück einnehmen können (nicht im Preis inkludiert).

-/-/-

Tag 2: Bukarest – Ruse (Donau) **So 25. Juli 2021**

Ankunft um 16:04 Uhr am Bukarester Nordbahnhof. Abholung durch unseren bulgarischen Reiseleiter Georgi Palahutev. Mit dem Bus fahren wir noch zum „Haus des Volkes“, dem vom früheren Diktator Ceausescu erbauten zweitgrößten zusammenhängenden Verwaltungsgebäude der Welt (wir besichtigen es von außen, nur möglich wenn der Zug pünktlich ankommt). Dann geht es weiter über die Donaubrücke nach Bulgarien bis Ruse, wo wir übernachten. Gegenüber dem ursprünglichen Programm ist das eine zusätzliche Übernachtung, die durch die spätere Ankunft in Bukarest erforderlich wird – dadurch sehen wir auch die schöne Stadt Ruse. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel Anna Palace in Ruse.

-/-/A

Tag 3: Ruse – Ivanovo Felsenkloster und Arbanasi **Mo 26. Juli 2021**

Wir machen nach dem Frühstück einen Rundgang durch Ruse mit seinen Jugendstilgebäuden, danach kurze Fahrt zum Naturpark Rusenski Lom. Dort besuchen wir die Klosterkirche des mittelalterlichen Ivanovo Felsenklosters (UNESCO-Welterbe). Das Felsenkloster war bis Ende des 14. Jh. von Hesychasten bewohnt. Seitdem gibt es dort leider kein geistliches Leben. Anschließend Spaziergang in der Umgebung (ca. 30 Min.) und Möglichkeit für eine Sonntagsandacht / Gebet.

Anschließend Weiterfahrt nach Süden durch die Donauebene und die hügelige Vorbalkan Region.

Wir machen Halt im Dorf Arbanasi und besichtigen dort die Christi Geburt Kirche, eine der schönsten bulgarischen Kirchen mit wertvollen und einzigartigen Wandmalereien.

Am Fuß des Balkan-Gebirges, unweit der Stadt Gabrovo, sind wir für drei Nächte in einem Hotel im Dorf Kmetovtsi untergebracht. In der eigenen Gaststätte serviert man lokale Spezialitäten. Wir genießen die herrliche Natur, die himmlische Ruhe und das authentische Essen. Neben unserem Hotel liegt die örtliche Käserei, wo wir die die lokalen Käsesorten probieren können.

Gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel Fenerite im Dorf Kmetovtsi.
F/-/A

Tag 4: Ausflug nach Veliko Tarnovo

Di 27. Juli 2021

Wir starten mit einem Spaziergang durch das hübsche im Wald versteckte nahe Dorf Bozhentsi. Von dort wandern wir nach Tryavna (ca. 2 Std., leicht bis mittel, +200 m und -200 m). Dort machen wir einen Rundgang durch die Altstadt von Tryavna, das ein Zentrum der Holzschnitzkunst und Ikonenmalerei ist. Wir sehen Wiedergeburtshäuser (19. Jh.) und besuchen die Erzengel Michael Kirche.

Dann fahren wir weiter nach Veliko Tarnovo, wo wir den einsamen Berg Tsarevets erklimmen und durch die Reste der mittelalterlichen Festung bummeln. Im Hochmittelalter war Veliko Tarnovo Bulgariens Hauptstadt. Die Altstadt mit ihren typischen Häusern liegt auf einem Hügel über den Mäandern der Yantra, die durch die Stadt fließt. Wir besuchen die Töpferei von Frau Nina Nesheva, die uns ihre alte Technik der Töpferkunst zeigen wird.

Rückfahrt zum Dorf Kmetovtsi.

Übernachtung und Abendessen im Hotel Fenerite im Dorf Kmetovtsi.
F/-/A

Tag 5: Thraker und Rosen

Mi 28. Juli 2021

Nach dem Frühstück fahren wir zum Nonnenklosters Sokolski Manastir und haben die Möglichkeit zu einem Gespräch mit den Nonnen (angefragt).

Auf einer Bergstraße durch das Balkan-Gebirge geht es weiter zum historischen Shipka-Pass. Wir erklimmen die ca. 900 Stufen zum Heiligen Nikolaus Berg über dem Pass. Dort in der Umgebung fand im Laufe des Befreiungskrieges 1877-1878 eine Schlacht zwischen Bulgaren und Türken statt. Man genießt ein großartiges Panorama. Kurze Wanderung (ca. 1 Std.) in der Umgebung.

Weiterfahrt durch Bulgariens Rosental und einstige Heimat der Thraker. Besichtigung der Kopie des Thrakergrabs von Kazanlak (UNESCO-Welterbe). Gemeinsames Mittagessen in einem familiengeführten Restaurant in Kazanlak. Zum Nachtisch verkosten wir Rosenmarmelade. Die Besitzer erzählen uns über ihre Herausforderungen ein Privatgeschäft zu leiten. Anschließend Besichtigung einer privatgeführten Rosenöldestilliererie. Wir erfahren wie man das berühmte bulgarische Rosenöl gewinnt.

Weiterfahrt nach Plovdiv, eine der ältesten Städte Europas, zweitgrößte Stadt des Landes und europäische Kulturhauptstadt 2019, wo wir für 2 Nächte bleiben werden.

Gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel Ramada Plovdiv Trimontium in Plovdiv.
F/M/A

Tag 6: Plovdiv
Do 29. Juli 2021

Am Vormittag Fahrt zum Bachkovo-Kloster und Besichtigung des zweitgrößten Klosters des Landes. Wir besuchen dort auch das alte Refektorium, das wunderschön mit Fresken aus dem 17. Jh. geschmückt ist.

Gegen Mittag sind wir wieder zurück in Plovdiv und machen einen geführten Rundgang durch die Altstadt mit Besichtigung des Römischen Theaters aus dem 2. Jh. Anschließend Zeit zur individuellen Verfügung und freier Abend

Übernachtung im Hotel Ramada Plovdiv Trimontium in Plovdiv.
F/-/-

Tag 7: Durch die Rhodopen
Fr 30. Juli 2021

Um 06:30 Uhr Frühstück und frühe Abfahrt zu einer Station der Schmalspurbahn. Bahnfahrt mit der einzigen Schmalspurbahn Bulgariens durch die herrliche Bergwelt der Rhodopen. Das ist keine Touristenbahn! Da fahren die Einheimischen, Wanderer und Zugfans.

Wir fahren zur höchstgelegenen Bahnstation auf dem Balkan – Avramovo (1267 m). Dort treffen wir eine einheimische muslimische Familie, die uns von ihrem Garten Gemüse und andere Köstlichkeiten (Käse, Joghurt, Konfitüre u.a.) bringt. Wir machen ein Mittags-Picknick und sprechen mit der Familie über ihre Lebens- und Glaubensbedingungen.

Danach wandern wir vom Dorf Avramovo zum Dorf Smolevo durch Wiesen und Kieferwälder mit tollen Aussichten (ca. 2 Std., leicht bis mittel, +150 m und -150 m). Anschließend Fahrt mit dem Bus zum Rila-Kloster. Es ist das wichtigste und berühmteste Kloster Bulgariens und Teil des UNESCO-Weltkulturerbes.

Gemeinsames Abendessen in der Gaststätte des Rila-Klosters (außerhalb des Klosters, ca. 100 Meter).
Übernachtung im Rila-Kloster.
F/M als Picknick/A

Tag 8: Rila Kloster – Sofia
Sa 31. Juli 2021

Um 07:00 Uhr Möglichkeit zur Teilnahme am Gottesdienst im Rila-Kloster.
Frühstück in der Gaststätte des Rila-Klosters.

Nach dem Frühstück machen wir in der Umgebung des Rila-Klosters eine Wanderung (ca. 1,5 h, leicht bis mittel, +150 m und -50 m). Wir gehen entlang des Pilgerwegs des Heiligen Ivan Rilski. Er gründete das Rila-Kloster vor etwas mehr als 1000 Jahren im dichten Buchenwald bei seiner Einsiedelei. Seine Ermitage war eine winzige Steinhöhle. Man kann sie heute noch besuchen. Ziel der Wanderung ist die Höhle des Heiligen Ivan Rilski. Ivan Rilski gilt als Schutzheiliger des bulgarischen Volks.

Nach der Wanderung Besichtigung des Rila-Klosters mit der Klosterkirche mit prachtvollen Wandmalereien und dem Klostermuseum.

Weiterfahrt mit dem Bus nach Sofia, wo wir drei Nächte bleiben. Am Nachmittag Spaziergang durch den historischen Kern der bulgarischen Hauptstadt. Wir sehen das ehemalige Zarenschloß (von außen) und die Ruinen der römischen Stadt Serdica.

Gemeinsames Abendessen. Treffen mit einer Ökologin aus Sofia.
Übernachtung im Rosslyn Central Park Hotel in Sofia.
F/-/A

Tag 9: Sofia
So 1. August 2021

Möglichkeit zur Teilnahme an einer orthodoxen Sonntagsliturgie oder an der Messe in der katholischen Kathedrale St. Josef in Sofia.

Anschließend besichtigen wir die mittelalterliche Sveta-Petka-Stara-Kirche im Herzen der Stadt. Sie ist der Sveta Petka gewidmet, auch als Paraskevi von Iasi bekannt. Sie ist die am stärksten vereehrte Heilige auf dem Balkan (in Bulgarien, Serbien, Nordmazedonien und Rumänien). Wir besichtigen auch die Patriarchenkathedrale Alexander Nevski

Ev. auch Fahrt nach Fakulteta – eine Romasiedlung am westlichen Rand Sofias mit einem Treffen eines Vertreters der Romagemeinde.

Zum Abschluss dieses Tages genießen wir um 18 Uhr ein Privatkonzert in der Sveta-Paraskeva-Kirche mit dem Chor dieser Kirche. Wir hören einige der schönsten orthodoxen Gesänge.
Gemeinsames Abendessen. Übernachtung im Rosslyn Central Park Hotel in Sofia.
F/-/A

Tag 10: Sofia
Mo 2. August 2021

Nach dem Frühstück Besuch bei Caritas Sofia und am Nachmittag Freizeit in der bulgarischen Hauptstadt. Unser bulgarischer Reiseleiter verabschiedet sich um 15:00 Uhr.

Übernachtung im Rosslyn Central Park Hotel in Sofia
F/-/-

Tag 11: Sofia – Wien
Di 3. August 2021

Transfer zum Flughafen um 4:00 Uhr und Rückflug nach Wien mit Austrian Airlines um 6:00 Uhr. Ankunft in Wien um 6:35 Uhr. Unseren CO2 Ausstoß kompensieren wir über ein [Klimaschutzprojekt](#) von Caritas und BOKU in Uganda
-/-/-

Die Fotos in diesem Programm wurden von Georgi Palahutev zur Verfügung gestellt.

Preise und organisatorische Hinweise

Veranstalter: WELTANSCHAUEN¹, in Zusammenarbeit mit Haus der Frau Linz, KFB OÖ, Dominikanerhaus Steyr

Reisebegleitung ab Österreich: Pastoralamtsdirektorin Mag.^a Gabriele Eder-Cakl

Reisebegleitung in Bulgarien: Georgi Palahutev, Reise- und Wanderführer, Mitautor des DuMont Reisehandbuches Bulgarien

Preis: 1.250 € pro Person im Doppelzimmer

**Programm und Anmeldeformular online unter www.weltanschauen.at
Restplätze auf Anfrage verfügbar.**

Im Preis enthalten:

- Bahnfahrt Linz – Wien – Bukarest; 4er Liegewagen im Nachtzug
- Rundreise in Bulgarien ab Bukarest Nordbahnhof im klimatisierten Bus laut Programm
- 9 x Übernachtungen mit Frühstück, Zimmer mit Bad oder Dusche und WC

Unsere Hotels:

In Ruse: ***Hotel Anna Palace, 1 Nacht

In Kmetovtsi: *** Hotel Fenerite, in einem kleinen Dorf am Fuß des Balkan-Gebirges, 2 Nächte

In Plovdiv: **** Hotel Ramada Plovdiv Trimontium, zentrale Lage, 2 Nächte

Im Rila-Kloster: in 3-Bett-Zimmern mit WC/Dusche, 1 Nacht

In Sofia: **** Rosslyn Central Park Hotel, zentrale Lage, 3 Nächte

- 8x Abendessen, 1x Mittagessen, 1x Picknick, wie bei den Tagesbeschreibungen angeführt
- Eintritte und Führungen lt. Programm; Besuch Rosenöldestilliererei und Käsekostprobe
- Organisation der Begegnungen und Gespräche
- Deutschsprechende Reiseleitung: Georgi Palahutev

Nicht inbegriffen sind Trinkgelder, Versicherungen, Getränke bei den Mahlzeiten, Mahlzeiten, wenn nicht angeführt.

Zusatzkosten für den Rückflug, die dadurch erforderliche zusätzliche Übernachtung in Sofia und die CO2 Kompensation: **200 €**

Aufpreise

- Einzelzimmerzuschlag: 180 € (im Rila Kloster keine Einzelzimmer)
- Aufpreis 2er Schlafwagen 30 € pro Person (*der Schlafwagen verfügt über ein Waschbecken im Abteil und 2 Betten übereinander mit richtiger Matratze und Bettzeug. Man liegt doch bequemer als im Liegewagen, wo 4 (harte) Liegen im Abteil sind mit Baumwollschlafsack und Decke und Waschbecken nur am Gang*).

Teilnehmerzahl: derzeit 9 Personen, die Reise findet sicher statt

¹ WELTANSCHAUEN ist ein Projekt von Amigotour / Glanzer, Eggenberger Allee 4, 8020 Graz; www.worldtour.at

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Reiseveranstalter von Pauschalreisen im Sinne des Pauschalreisegesetzes. Diese sind Inhalt Ihres mit uns abgeschlossenen Reisevertrages und sind einsehbar auf http://www.worldtour.at/files/arb/AGB_Veranstalter_WT_laut_PRG.pdf oder werden auf Verlangen ausgehändigt. Die bei uns gebuchten Pauschalreisen sind gemäß Pauschalreiserichtlinie (EU) 2015/2302 durch den Abschluss bzw. das Bestehen eines den rechtlichen Anforderungen des § 5 der Pauschalreiseverordnung-PRV entsprechenden Versicherungsvertrages mit der Polizzen Nummer PRV-1810141 bei HDI Global SE, HDI-Platz 1, D-30659 Hannover abgesichert. Der Abwickler steht gemäß den Vorgaben der PRV unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung: TVA-Tourismusversicherungsagentur GmbH, Baumannstrasse 9, 1030 Wien; 24h-Notfallnummer: Tel +43 1 361 90 77 44, Fax +43 1 361 90 77 25; E-Mail: kundengeldabsicherung.at@hdi.global; Veranstalternummer beim BMWA: 2013/0042

Die Anzahlung entspricht 10% des Reisepreises! Restzahlungen dürfen frühestens 20 Tage vor Reiseantritt nur Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Passagier entgegengenommen werden. Bei der hier angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Details dazu finden Sie auf unserer Homepage www.weltanschauen.at unter Service.

Versicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reise- und Stornoversicherung – Details im Anmeldeformular bzw. unter www.worldtour.at.

Für diese Reise wird ein gültiger Reisepass oder Personalausweis benötigt.

Covid-Info: Für die Einreise nach Bulgarien benötigen Sie einen PCR-Test (max. 72 h) oder einen Antigentest (max. 48 h) oder den Nachweis, dass Sie genesen sind oder bereits den vollen Impfschutz haben (14 Tage nach der zweiten Impfung).

Genaue Reiseinformationen werden rechtzeitig vor Reisebeginn zur Verfügung gestellt. Für Detailfragen und weitere Auskünfte zum Programm steht Christoph Mülleder von Weltanschauen (0670 607 10 36); info@weltanschauen.at) gerne zur Verfügung. Geringfügige Änderungen des Programms sind noch möglich - Stand 29. Juni 2021.

Besuchen Sie auch unsere Webseite www.weltanschauen.at mit weiteren interessanten Angeboten.